


Big Sur Boot nur von USB Stick

Beitrag von „hackinHP“ vom 14. März 2021, 17:36

Hey Hackintosher

Ich bin neu hier und dachte mir ich schreibe einfach mal mein Problem:

Ich habe mir endlich einen Hackintosh gemacht (Erst auf meinem PC = Reibungslos) später auf meinem Laptop (Spectre x360 2017)

Es läuft ziemlich alle perfekt jedoch jedoch kann ich nur mit eingestecktem USB booten  .
Wenn ich ohne boote (Auf Efi Partition von SSD) läuft es auf den

[EB | #LOG:EXITBS:START]

Fehler hinaus.

Ich habe ähnliche Probleme gesehen und habe die meisten Sachen ausprobiert mir fällt jedoch nicht mehr viel ein.

Was ich Probiert habe:

Efi anders Formatieren

EnableWriteUnprotector Enable / Disable

SetupVirtualMap Enable / Disable

AppleXcpmCfgLock and AppleCpuPmCfgLock Enable / Disable

Leider kann ich im Bios auch nur sehr wenig einstellen.

Habt ihr noch tipps? Vielen Dank für eure Hilfe.

Beitrag von „g-force“ vom 14. März 2021, 17:47



Willkommen im Forum!

Da dein USB-Stick mit Opencore offenbar gut funktioniert, kann man davon ausgehen, daß dein Opencore soweit richtig konfiguriert ist.

Hast Du exakt diese EFI auf die Festplatte kopiert? Wenn ja, beschreibe nochmal genau, wie Du das gemacht hast.

Beitrag von „hackinHP“ vom 14. März 2021, 17:58

Hey und Danke für die schnelle Antwort

Ich habe das Efi vom Usb mit Efi-Mount gemountet das File auf mein Desktop kopiert entmountet, anschliessend das Efi der SSD gemountet und das File in die Root Als „EFI“ folder gespeichert.

Gibt es dort bessere möglichkeiten?

Beitrag von „g-force“ vom 14. März 2021, 18:01

Das klingt eigentlich ganz richtig, wie Du das gemacht hast.

Welche Booteinträge findest Du denn im BIOS? Gibt es dort nur die Festplatte, oder wird explizit "Opencore" angezeigt?

Beitrag von „hackinHP“ vom 14. März 2021, 18:03

Ich bekomme explizit Opencore angezeigt, gemerkt habe ich aber das wenn ich dann den Usb nutze zum draufzukommen der Eintrag von der SSD ab und zu verschwindet.

Auch noch zu sagen ist das dort kein Windows drauf ist wieso der Win-Boot-manager erkennt verstehe ich nicht

Beitrag von „g-force“ vom 14. März 2021, 18:05

Erscheint "Opencore" nur mit eingestecktem USB-Stick? Was steht dort, wenn der USB nicht steckt?

Beitrag von „hackinHP“ vom 14. März 2021, 18:09

Nein das oben ist die Ansicht ohne Stick.

So sieht es von stick aus

Beitrag von „g-force“ vom 14. März 2021, 18:15

Erstelle bitte mit "diskutil list" eine Übersicht und lade sie hier hoch.

Beitrag von „Onkel_Mikke“ vom 14. März 2021, 18:19

Was mir beim Boot gebastel geholfen hat, war der Tip hier im Forum mal mit EasyUEFI(Windows Tool) nach zu schauen. Da stand im Bios viel Quatsch aus Fehlversuchen drin. Die hatte ich mit der bootstrap-Option von Opencore verursacht. So erkannte der Rechner

einzelne Festplatten nicht mehr usw.

Link zu EasyUEFI: <https://www.easyuefi.com/>

Siehe mein Threat letzters: [NVRAM Reset ohne OpenCore \(per WIn\) möglich?](#)

Grüße

Beitrag von „hackinHP“ vom 14. März 2021, 18:28

Hier ist die List des Diskutil:

```
mymac@MBP-von-MyMac ~ % diskutil list
```

```
/dev/disk0 (internal, physical):
```

```
#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
```

```
0: GUID_partition_scheme *512.1 GB disk0
```

```
1: EFI EFI 209.7 MB disk0s1
```

```
2: Apple_APFS Container disk1 250.1 GB disk0s2
```

```
3: Apple_HFS Win 10 181.6 GB disk0s4
```

```
(free space) 134.8 MB -
```

```
4: Microsoft Basic Data DATA 79.9 GB disk0s5
```

```
(free space) 134.5 MB -
```

```
/dev/disk1 (synthesized):
```

```
#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER
```

0: APFS Container Scheme - +250.1 GB disk1

Physical Store disk0s2

1: APFS Volume Macintosh HD - Daten 17.0 GB disk1s1

2: APFS Volume Preboot 293.8 MB disk1s2

3: APFS Volume Recovery 613.8 MB disk1s3

4: APFS Volume VM 1.1 MB disk1s4

5: APFS Volume Macintosh HD 15.1 GB disk1s5

6: APFS Snapshot com.apple.os.update-... 15.1 GB disk1s5s1

Danke für den Tipp mit Easyuefi schaue ich mal nach.

Beitrag von „g-force“ vom 14. März 2021, 18:33

Man sieht deutlich, daß es noch 2 Volumes mit Windows gibt:

3: Apple_HFS Win 10 181.6 GB disk0s4

4: Microsoft Basic Data DATA 79.9 GB disk0s5


Dies scheint eine alte Windows-Installation zu sein, Du solltest das im Festplattendienstprogramm sehen und ändern können.

Merkwürdig, daß Windows sich scheinbar auf einer HFS-Partition befindet.


Beitrag von „hackinHP“ vom 14. März 2021, 18:39

Das sind meine 2 Partitionen welche ich in Mac erstellt habe um später ein Dual boot zu fahren

einmal HFS zum löschen und Windows zu installieren und eine für Daten welche ich von beiden Seiten (Mac / Win) zugreifen kann als Fat formatiert.

Dort sollten jedoch keine Daten drauf sein, reicht das schon zum verwirren? 

Beitrag von „g-force“ vom 14. März 2021, 19:04

Es reichte, um MICH zu verwirren  Ansonsten sollte das so okay sein, ich empfehle übrigens exFAT wg. der Dateigrößenbeschränkung von FAT.

Da deine Festplattenaufteilung okay zu sein scheint, kann ich mir nur noch einen Strukturfehler in der EFI auf der Festplatte vorstellen.

In der Partition/Volume EFI liegt ein Ordner EFI, darin liegen "Boot" und "Opencore"?

Beitrag von „karacho“ vom 14. März 2021, 19:18

[Zitat von hackinHP](#)

zugreifen kann als Fat formatiert.

Und wenn dort ein EFI Ordner auf der obersten Ebene gespeichert ist, dann wird der vom UEFI Bios auch erkannt. Wenn das bei dir der Fall ist, dann erstelle einen neuen Ordner z.B. EFI's oder EFIBackups und verfrachte den Ordner EFI dort hinein.

Beitrag von „hackinHP“ vom 14. März 2021, 19:25

OC geschrieben aber genau so ja(Anhang)

@katacho

ist nicht der fall keine anderen EFIs an diesen Orten

Beitrag von „karacho“ vom 14. März 2021, 19:41

Ich meine damit, wenn auf einer FAT32 Partition ein EFI Ordner gespeichert ist (z.B. als Sicherungskopie), dann wird der auch in einem UEFI-BIOS als Startpartion erkannt und angezeigt.

Beitrag von „hackinHP“ vom 14. März 2021, 19:55

Verstehe ich ist aber auch nicht der fall.

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 12:55

[hackinHP](#) Kannst Du den Windows Bootloader im BIOS deaktivieren so dass nur der Opencore geladen werden kann?

Soweit ich verstanden habe hast Du Windows und macOS auf einer SSD parallel laufen.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 13:01

Wie meinst du im Bios Deaktivieren?

Ja genau Mac und Win auf der gleichen SSD.

er kann ja auch geladen werden und ich komm auch zum Picker jedoch wenn ich Mac auswähle (ohne Stick) und es ans [KernelSpace](#) geht bleibt es am [\[EB|#LOG:EXITBS:START\]](#) Fehler hängen.

Habt ihr noch andere Ideen?

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 13:04

Ich gehe stark davon aus das die beiden EFI's sich beißen. Hast Du die Möglichkeit Windows auf eine 2. SSD/HDD zu installieren oder vorübergehend Windows von der SSD komplett zu löschen?

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 13:06

Hatte ich ja bis gestern ging trotzdem nicht ich habe ich auf die Mac partition beschränkt.

Ist es möglich das Efi komplett zurückzusetzen und somit komplett neu(ohne alte Versuchsfahler) zu starten.

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 13:12

Du kannst einen NVRAM Reset mit OpenCore machen.

Was mich wundert ist das Du Windows installieren konntest. Ich hatte am Samstag das Problem das sobald Windows eine EFI Partition vor Installation gefunden hat, gar nicht

installiert werden konnte. Ich muss alle Platten (APFS) im BIOS deaktivieren so dass keine EFI Partition im Windows Setup sichtbar war, erst dann konnte ich Windows 10 (UEFI) installieren.

Wenn Deine OpenCore EFI vom USB Stick funktioniert sollte diese auch auf der macOS EFI laufen. Also macOS booten, die EFI der macOS SSD mounten, den EFI Order (wenn vorhanden) löschen und dann den EFI Ordner vom Stick direkt drauf kopieren. Dann Stick raus und Neustarten. <-- Sollte eigentlich laufen.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 13:19

Genau so habe ich es ja gemacht leider ohne erfolg. Muss ich den NVram reset machen nachdem ich den Stick entfernt habe und neugestartet habe oder davor?

Beitrag von „Onkel_Mikke“ vom 15. März 2021, 13:40

Während. In der config.plist die Option "AllowNvramReset" unter Misc/Security aktivieren, dann kannst du das im Picker auswählen. Alles sinnvolle, was MacOS dort gespeichert hat, ist dann halt auch verloren.

Gruß

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 13:43

Ich hatte bisher nach dem kopieren des EFI Ordners auf die macOS EFI keinen reset machen müssen.

Windows installiert beim Setup einen eigenen Bootloader in die Windows EFI.

Einfach erklärt:

[EFI Partition FAT32] - [System Reserviert NTFS] - [Windows Partition NTFS]

Bei macOS:

[EFI Partition FAT32] - [macOS APFS] - [macOS DATA APFS]

Da Du macOS und Windows auf einer SSD installiert hast, wird es da wohl Probleme geben. Es "könnte" auch sein das Windows die EFI von macOS für den Bootloader nutzt und dadurch Deine OC EFI überschrieben wurde.

Ich würde Windows vorerst komplett löschen, am einfachsten mit dem Festplattendienstprogramm am Mac, also die Komplette SSD für macOS reservieren. Dann die EFI vom Stick noch einmal auf die SSD kopieren.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 13:50

so hatte ich es ja gemacht gehabt keine andere Partition ausser die von Mac und trotzdem... ich werde es nochmals probieren. Gibt es aber keine Möglichkeit die Efi von der SSD ganz sicher zu löschen da ich das Gefühl habe das etwas verbogen ist (am besten ohne Mac neu Installation)

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 13:52

Nur die Option mit angeschlossenen USB (Boot)Stick und die macOS EFI einfach leer lassen.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 14:10

Okey ich komme jetzt bald dahinter... ich habe es jetzt genau so gemacht alles gelöscht einmal von Usb gebootet und efi kopiert. Als ich dann jedoch im Bios war wurde es direkt als Windows erkannt an was liegt das? Liegt das am Laptop?

Beitrag von „g-force“ vom 15. März 2021, 14:11

Das liegt daran, daß die Datei im Ordner "Boot" von Windows überschrieben wurde.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 14:13

Verstehe, jedoch ist ja kein Windows mehr installiert. Wie kann das sein und wie kann es verhindert werden? Danke für eure Hilfe

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 14:23

Das ist das was ich vorhin meinte mit: "Es "könnte" auch sein das Windows die EFI von macOS für den Bootloader nutzt und dadurch Deine OC EFI überschrieben wurde."

Lösche den EFI Ordner einmal komplett von der macOS EFI Partition und kopiere den EFI Ordner vom USB Stick auf die EFI Partition.

Du kannst auch zwischen dem Löschen und neu drauf kopieren einmal einen Neustart machen und mit dem Stick macOS booten.

Verhindern kannst Du das nur wenn macOS und Windows auf 2 getrennten SSD/HDD's installiert werden.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 14:37

Habe es jetzt genau so gemacht und alles was ich sehe ist Windows Boot Manager. Auch ist im Bios als OS Win 10 hinterlegt kann ich aber nicht ändern ist nur die info mit was es verschickt wurde. Was anderes fällt mir nicht ein. Muss ich Big Sur neu installieren um ein Sauberes Efi zu bekommen oder liegt es an etwas anderem?

Beitrag von „g-force“ vom 15. März 2021, 14:40

Schau Dir mal diesen Beitrag von mir an: [Boot-Eintrag im BIOS verschwunden - Wege zur Wiederherstellung](#)

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 14:42

Kannst Du mal ein Foto von dem Eintrag im BIOS machen?

Beitrag von „macdream“ vom 15. März 2021, 15:02

Du könntest auch die EFI neu formatieren, dann den neuen bzw. gewünschten EFI Ordner dort hin kopieren.

mit "diskutil list" deine EFI suchen, ein **Beispiel**:

/dev/disk0 (internal, physical):

#: TYPE NAME SIZE IDENTIFIER

0: GUID_partition_scheme *500.1 GB disk0

1: EFI EFI 209.7 MB disk0s1

2: Apple_APFS Container disk5 499.9 GB disk0s2

dann mit

"sudo newfs_msdos -v EFI -F 32 /dev/disk0s1" neu formatieren, EFI-Ordner reinkopieren, fertig.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 15:15

Danke für denn Tipp, werde ich noch probieren.



[Chris007](#) schaue anhang

So sieht es aus ohne Stick mit OC Efi ordner auf Efi partition von SSD

Beitrag von „macdream“ vom 15. März 2021, 15:20

von deinem Stick booten, EFI Partition wie oben gezeigt neu formatieren, dann deinen Ordner vom Stick rüberkopieren und dann Im Bios von der SSD starten einstellen.

Sollte deine Probleme lösen...

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 15:22

Genau so wollte ich es machen und habe ich auch bis auf das dort dann nicht Opencore angezeigt wird sondern Windows... wenn ich dann manuel in den Efi ordner gehe sehe ich noch ein anderes Efi welches aber mit ._ beginnt. siehe anhang



Beitrag von „g-force“ vom 15. März 2021, 15:49

[Zitat von g-force](#)

Das liegt daran, daß die Datei im Ordner "Boot" von Windows überschrieben wurde.

Bist Du sicher, daß die Datei "EFI/Boot/ BootX64.efi" wirklich die von Opencore ist? Die entsprechende Datei von Windows sieht genauso aus,vielleicht ist sie doch überschrieben worden.


Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 16:01

Ja das ist sicher so habe ich extra nochmals kontrolliert. Und auch mal eine von der Debug version genommen keine änderung am weiteren vorgehen. Sehr komisch

Beitrag von „macdream“ vom 15. März 2021, 16:26

Und du hast die EFI Partition neuformatiert und deinen OpenCore-EFI Ordner hinein kopiert?

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 16:28

Genau so ist es 

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 17:15

Und wenn du jetzt den "Windows Bootload r" startest, was passiert da?

Secureboot ist im BIOS aber deaktiviert. Bei einem ordentlichen BIOS kannst du dann noch von "Windows" auf "Other OS" umstellen, dass scheint bei dir aber nicht zu gehen.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 17:19

Ja genau geht leider nicht 😞 Also Bios umstellen

wenn ich den Win Booter starte bootet er schonden richtigen OC loader richtig aber bleibt dann eben bei dem Fehler hängen (ganz am Anfang)

Beitrag von „Chris007“ vom 15. März 2021, 17:30

Echt kurios ... Sieht nach einem BIOS Lock aus. Wobei ich nicht verstehe warum OC bis zum Picker funktioniert und danach nicht mehr.

Beitrag von „macdream“ vom 15. März 2021, 18:38

Hm, wenn du tatsächlich die EFI gelöscht und nur den OC Ordner reinkopiert hast, dann verstehe ich nicht wo der Windows Eintrag noch herkommen soll.

Eventuell liegt es am BIOS --> FACTORY Installed OS: WIN10 ? Aber ich kenne mich mit den Notebook Spezialitäten auch nicht so aus...

Vielleicht hat [grt](#) noch einen Rat ?

Beitrag von „grt“ vom 15. März 2021, 20:05

wenn gar nichts mehr hilft, würde ich ein timemachinebackup entweder auf ein netzlaufwerk oder auf eine usbplatte machen, noch einmal in die installtion starten (inkl. nvramreset aus oc heraus), dann zuerst die festplatte ganz und gar löschen, apfs/guid formatieren, dann partitionieren und den platz, der später für windows sein soll, als hfs+ partition anlegen - bzw. die 2 partitionen, win und data so anlegen, aber fürs erste als hfs+. dann das timemachinebackup wiederherstellen. eigentlich sollte da dann nix von windows übrigbleiben. und im bios nach möglichkeit other os einstellen, bzw. gucken ob der factory-eintrag irgendwie wegzukriegen ist.

Beitrag von „hackinHP“ vom 15. März 2021, 22:48



Es geht nicht.

Scheint aber auch schon bei anderen vorgekommen zu sein.

https://www.reddit.com/r/hacki...tbsstart_hp_spectre_x360/

Mist ich denke das wird nichts sauberes oder habt ihr noch eine Idee?

Trotzdem Danke für den netten Support





Beitrag von „macdream“ vom 16. März 2021, 10:50

Ne, leider nicht. Eventuell einen Workaround:

Wenn du einen USB-Port opfern kannst, nimm doch einen Mini-USB Stick als Bootlaufwerk für OpenCore und stelle im BIOS den Stick als Bootlaufwerk ein.

Das macht der eine oder andere hier aus anderen Gründen auch.



Beitrag von „Zygi“ vom 29. Dezember 2021, 06:29

Moin,

gleiches problem hatte ich auch, allerdings win11 als Dualboot,
von USB-Stick sauber durchgelaufen, alles durchgegangen wie

du hier beschreibts, ich habe einschließend, windows abgemacht
hängte an eine Thunderbolt3, und sieh da alles sieht andreas
aus, auf einmal wird alles gelesen OpenCore, und Booten ohne
USB-Stick geht wieder.

Höchstwahrscheinlich schreibt Win11

ins OpenCore seinen Bootvorgang Manager, also liegt alles an Windows,

Ich muss noch dazu sagen, zuvor hatte ich mit mein Windows Boot

Problem, und hier bei wiedererlangen Windows wurde die OpenCore

sehr Wahrscheinlich, hat einen antrag von Win bekommen.

Der Beitrag ist einwenig alt, aber für die Zukunft brauchbar.

Die Lösung dafür ist eine Fat-EFI Partition auf Windows, und einschließen die USB-Stick EFI
Inhalt rein Kopieren,

geht alles ohne etwas neu zu Installieren.*+*